

Ressort: Politik

Deutlich weniger Asylanträge von unbegleiteten Minderjährigen

Berlin, 05.10.2018, 05:00 Uhr

GDN - Die Zahl der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge, die in Deutschland Asyl beantragen, ist deutlich zurückgegangen. Das geht aus einem Bericht des Bundesfamilienministeriums hervor, über den das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagsausgaben) berichtet.

2017 stellten demnach 9.084 Minderjährige, die allein nach Deutschland gereist waren, einen Asylantrag. 2016 waren es noch 35.939 gewesen. Das entspricht einem Rückgang um knapp 75 Prozent. Die meisten Anträge stammten von Jugendlichen aus Afghanistan, Syrien, Irak und Eritrea. 2017 ist den Angaben zufolge über 24.930 Asylanträge unbegleiteter Minderjähriger entschieden worden. "Die Gesamtschutzquote lag bei 77,8 Prozent", heißt es in dem Bericht. 69,3 Prozent der Afghanen, 97,9 Prozent der Syrer sowie 86,0 Prozent der Iraker erhielten einen Schutzstatus. "Die unbegleiteten Minderjährigen werden in der Regel gut und bedarfsgerecht versorgt", heißt es in dem Regierungsbericht. Im ersten Halbjahr 2017 wurden laut Bundesregierung 86 unbegleitete Minderjährige an Deutschlands Grenzen zurückgewiesen. Abschiebungen Jugendlicher, die keinen Schutzstatus bekamen, gab es in diesem Zeitraum nicht. Die Hürden für Rückführungen sind bei Minderjährigen besonders hoch: Wenn im Herkunftsland keine Übergabe an ein Familienmitglied oder eine geeignete Aufnahmeeinrichtung gesichert werden kann, ist eine Abschiebung nicht möglich. Laut Bericht sehen Länder und Fachverbände die schulische und berufliche Integration anerkannter minderjähriger Flüchtlinge ohne Familie als besonders große Herausforderung an – neben der Suche nach geeignetem Wohnraum.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112921/deutlich-weniger-asylantraege-von-unbegleiteten-minderjaehrigen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com